

## Neues aus der KiTa Gries

### Aufstehen für unsere Kindertagesstätten!

Das haben wir am 9. Februar, eindrucksvoll gemeinsam mit den drei Kitas aus Schönenberg-Kübelberg, gezeigt. Heftiger Wind und Regen konnten uns nicht davon abhalten interessierte Bürger, betroffene Eltern und Großeltern über das geplante „Zukunftsgesetz“ für Kindertagesstätten in RLP zu informieren. Wir forderten:

- eine deutliche Verbesserung bei der Fachkraft – Kind – Relation
- die Beachtung der besonderen Bedürfnisse zweijähriger Kinder in den Kitas
- Gewährleistung des Bildungsauftrags anstelle der Rückentwicklung zur Betreuungsanstalt
- finanzielle und personelle Planungssicherheit für die Träger der Einrichtungen.

Wir hatten viele gute und konstruktive Gespräche auch mit Fachkräften und politischen Vertretern. „Hand in Hand“ mit unseren Trägern und

Elternbeiräten – die Grieser Familien waren vertreten durch Kathrin Frenzel und Kathrin Mayer – sammelten wir an diesem Vormittag 326 Unterschriften für unsere Forderungen nach deutlichen Nachbesserungen des vorläufigen Entwurfes. Zwischenzeitlich haben etwa 400 Menschen unsere Petition unterstützt. Allen ist klar, dass dieses neue Kita Gesetz ohne deutliche Nachbesserungen bei der Personalisierung und ohne Bereitstellung eines Investitionsprogrammes für den räumlichen Ausbau der Kitas, nicht umsetzbar ist. Unser besonderer Dank gilt Pfarrerin Ute Stoll-Rummel und den Vertretern der hiesigen kommunalpolitischen Seite für die Unterstützung.

Weitere Infos auf unserer eigens dafür eingerichteten Seite: <https://handinhandkitag.jimdo.free.com>

Die Kinder und ihre Erzieherinnen freuen sich auch in diesem Jahr die Grieser Senioren am 6. April mit einem Spiellied überraschen zu dürfen.

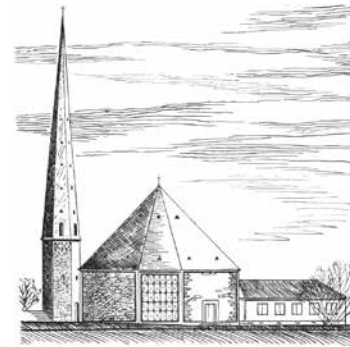
*Ihr KiTa-Team Gries*

**Impressum:** Das KERCHEBLÄDCHÉ ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. V.i.S.d.P. zeichnen sich die Presbyterien. Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Str. 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Fon: 0 63 72 – 14 56, Fax: 5 03 52, <http://www.evpfalz.de/gemeinden/miesau>, eMail: [pfarramt.miesau@evkirchepfalz.de](mailto:pfarramt.miesau@evkirchepfalz.de).

Bankverbindung: KSK Saarpfalz IBAN DE09 5945 0010 1010 2869 77 beim Prot. Verwaltungsamt Homburg (Bitte stets Miesau oder Gries als Empfänger angeben)

*Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist jeweils mittwochs von 8-10 Uhr und freitags von 8-12 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen!*

Das KERCHEBLÄDCHÉ erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.300 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck 🍏.



## KERCHEBLÄDCHÉ

der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries

35. Jahrgang

März 2019



Weltgebetstagsmotiv aus Slowenien 2019

2 – Versweise • 3 – Pfalz-Premiere für André Hartmann in Gries • 4 – Mitgliederversammlung/Kirchenfenster • 5 – Jumelage Gries/Mundart-Abend • 6-7 – Termine Gries & Miesau • 8 – Weltgebetsstag • 9 – Shitkowitschi/Vertretungskraft • 10 – Frühjahrsopferwoche • 11 – KiGa Miesau • 12 – KiTa Gries

**D**ass man irgendwie an Gott glaubt, ist kein Problem. Auch die Israeliten damals glaubten an Gott. Aber daneben verehrten sie noch andere Götter; sicher ist sicher. Der HERR, der Gott ihrer Väter, war ihnen wichtig; aber sie fragten sich: kann er sich wirklich um alles im Leben kümmern? So verehrten sie auch die Göttin der Fruchtbarkeit, die ja Einigen scheinbar tolle Ernteerträge brachte. Der Prophet Samuel ermahnt nun die Israeliten, sich von allen anderen Göttern abzuwenden und allein den HERRN anzubeten und ihn zur allein bestimmenden Kraft ihres Lebens zu machen.

Aus unserer heutigen Perspektive scheinen diese Geschichten weit weg von unserer Lebenswirklichkeit zu sein. Aber dieser Eindruck trägt. Als Menschen stehen wir immer wieder vor der Frage, welche Mächte unser Leben bestimmen. Wir mögen uns autonom geben, als ob wir selber bestimmen, was wir warum tun oder lassen. Und doch zeren viele Kräfte an uns. Welcher Kraft geben wir nach? Viele Stimmen flüstern in unser Ohr und wollen uns die Richtung angeben. Auf welche Stimme hören wir? Oft entwickeln wir in uns eine Hierarchie,

welche Stimmen uns stärker bestimmen und welche weniger. Je nach Situation stellen wir dann das eine oder das andere mehr in den Vordergrund. Einmal lassen wir unser Handeln von unserem christlichen Glauben dominieren, ein andermal bestimmt uns zum Beispiel das Bedürfnis, noch wohlhabender zu werden, auch wenn unser Verhalten oder Lebensstil dann christlichen Werten widerspricht.

Der Prophet mahnt uns, unser ganzes Leben, all unser Denken und Handeln, von unserem Glauben an Gott bestimmen zu lassen. Und in diesem Sinne umzukehren: die anderen „Götter“ in unserem Leben zu entlarven und uns von ihnen abzuwenden, um uns allein dem Gott Israels, dem Vater Jesu Christi, zuzuwenden.

Mit dessen Worten beten wir ja in jedem Vaterunser: „Dein Wille geschehe“ und sagen schon damit allen anderen Stimmen, die uns ablenken wollen, ab. Die Passionszeit bietet auch dieses Jahr wieder die Gelegenheit „mal ehrlich“ mit der Frage nach dem, was unser Denken und Handeln bestimmt, umzugehen.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine befreiende Fastenzeit.

*Ute Stoll-Rummel, Pfrin.*

### Monatsspruch

**W**endet euer Herz wieder dem Herrn zu, und dient ihm allein.“

### März

1SAM 7 VERS 3

# BASAR

## „Alles Rund um's Kind“

Prot. Kindergarten Miesau



**Wo:**

**Turn- und Festhalle Miesau**

**Wann: Sonntag,**

**10.03.2019, 15:00-17:00 Uhr**



**DIAKONIE. TUT. GUT.**

**Beratung und Hilfe in allen Lebenslagen**

Es ist eine erschreckende und traurige Entwicklung: Immer häufiger wenden sich Familien, die von Wohnungslosigkeit bedroht sind, an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Sozial- und Lebensberatungsstellen (SLB) der Diakonie Pfalz. Wir sind erste Anlaufstelle für Menschen in Not- und Krisensituationen in der gesamten Pfalz und der Saarpfalz. Unsere SLB sind ein wichtiger Knotenpunkt im Netzwerk von sozialen Einrichtungen, Beratungsstellen und Hilfsangeboten im Gemeinwesen. Wohnungen können wir leider nicht vermitteln. „Wir fangen die Menschen in einer existenziellen Krise auf, und helfen ihnen dabei, ihre Ansprüche in einem immer komplexer werdenden Sozialsystem durchzusetzen. Wir unterstützen sie dabei, ihre eigenen seelischen, körperlichen und sozialen Ressourcen zu erschließen und einzusetzen. Es ist ganz wichtig, dass Betroffene nicht in den Teufelskreis aus Verzweiflung, Lethargie und Hoffnungslosigkeit geraten“, sagt Brigitte Thalmann, Mitglied der Geschäftsführung der Diakonie Pfalz.

**Was wir sonst noch tun?** Wir vermitteln Betroffene bei Bedarf in unsere spezialisierten Beratungsangebote wie zum Beispiel Schuldner- und Insolvenzberatung, Erziehungsberatung oder Suchtberatung. So können wir Menschen oft über einen längeren Zeitraum in verschiedener Weise begleiten. Wir informieren und helfen dabei, den Überblick im Bürokratiedschungel aus Anträgen,

Berechnungsgrundlagen und Zuständigkeiten zu behalten. Betroffene Familien unterstützen wir auch im Kontakt mit den Behörden. Wir überprüfen Bescheide und erläutern den Inhalt. Nicht nur durch die Gespräche, sondern auch durch Angebote wie Kleiderkammern und Möbellager, die unbürokratische Bereitstellung von Spendengeldern oder aber durch die Vermittlung eines Erholungsaufenthaltes entlasten und stärken wir Familien.

**Als Anwältin erhebt die Diakonie ihre Stimme** für alle Benachteiligten und Ausgegrenzten und setzt sich öffentlich, in den Städten und Gemeinden vor Ort und auf Landesebene für Menschen in Not ein. Wir möchten, dass ihre – im wahrsten Sinne des Wortes – unerhörten Geschichten Gehör finden.

Als Diakonie sind wir da, wenn Angst, Hilflosigkeit und Verzweiflung sich breitmachen. Wir helfen schnell, unkompliziert, kompetent und kostenlos weiter.

**Bitte helfen Sie uns helfen. Damit wir weiter gut und Gutes tun können.**



**Wortakrobat und Tastengenie  
André Hartmann  
„Radio Aktiv!“**

**Freitag, 15. März 2019**  
19 Uhr – Protestantische Kirche Gries

Vorverkauf 14 € / Abendkasse 18 €

Vorverkaufsstellen  
Prot. Kindertagesstätte Gries 06373-891313  
Prot. Pfarramt Miesau 06372-1456  
Gift-Shop Miesau 06372-1836

Blumen-Apotheke Schönenberg 06373-9444



## Orgelbauverein Miesau

Hiermit ergeht herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung des Orgelbauvereins Miesau e.V. am Sonntag, dem 10. März 2019 um 11 Uhr in der Protestantischen Kirche Miesau.

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der Teilnehmer
2. Totengedenken
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Bericht des Vorstandsvorsitzenden
6. Bericht des Kassenvorwirts
7. Bericht der Kassensprüfer
8. Aussprache über die Berichte
9. Entlastung des Vorstands
10. Verwendung der Vereinsgelder
11. Jahresplanung 2019
12. Wünsche und allgemeine Diskussion

*Pfarrer Andreas Rummel, 1. Vors.*



## Fenster fertig finanziert

Die Dr.-Weisbrod-Russ-Stiftung hat weitere 9.000 Euro zur Finanzierung der Miesauer Schreiter-Fenster zugesagt.

Nachdem Dr. Martin Weisbrod und seine Frau bereits 2017 das Auferstehungsfenster mit 18.000 Euro über ihre Stiftung komplett finanziert haben, greifen sie der Kirchengemeinde erneut kräftig unter die Arme.

Als private Stiftung innerhalb der Stiftung Kirchenbau der Evangelischen Kirche in Deutschland stocken sie ihren Beitrag soweit auf, dass die letzten drei Kunstfenster von Prof. Schreiter eingebaut werden können. Der Künstler wird im März 89 Jahre alt.

Verbunden mit der erneuten Förderung ist die Forderung, dass in der Miesauer Kirche wieder eine Induktionsschleife für Menschen mit Hörschädigung eingebaut wird.

Eine Hör-Anlage verbessert das Hören über Hörgeräte oder mobile Empfangsgeräte, die für Menschen ohne Hörgerät vorgehalten wird.

Die Genehmigung zum Einbau einer solchen Anlage liegt bald vor. Die Finanzierung erfolgt zu einer Hälfte aus Zuschüssen der Landeskirche und zur anderen Hälfte aus einer privaten Spende von Dr. Weisbrod.

*Ute Stoll-Rummel, Pfrin.*

## Kinder von Shitkowitschi

### Dringend! Gasteltern gesucht!

Wir sind ein Verein „Kinder von Shitkowitschi“, der seit über 25 Jahren Menschen, besonders Kindern hilft. Durch die Reaktorkatastrophe in Tschernobyl leiden die ausgesiedelten Menschen aus Weißrussland an Spätfolgen. Untersuchungen ergaben, dass gesunde Ernährung und gute Luft bei einem mehrwöchigen Aufenthalt die Gesund stabilisiert. Unser Verein hat sich zur Aufgabe gemacht, solchen Kinder zu helfen. Die Kinder haben KEINE ansteckenden Krankheiten und haben nur Vitaminmangel und Schwächung des Immunsystems. Und deshalb brauchen wir DRINGEND Ihre Hilfe! Wir benötigen Sie als Gasteltern. Denn es werden immer weniger Familien, die den Kindern eine Chance geben. Und geht es so weiter, gibt es leider bald keine Erholung mehr für sie. Wir machen in der Zeit mit den Kindern verschiedene Ausflüge:

- nach Kaiserslautern Gartenschau
- nach Karlsruhe Zoo
- Dynamikum Pirmasens
- zum Vogelpark Potzberg
- Grillabschlussfeier und bei schönem Wetter ins Schwimmbad.

Wir haben deutschsprachige Betreuerinnen, die sich um die Kinder bei den Ausflügen kümmert. Jetzt kommen SIE ins Spiel, wenn Sie 1-2 Kinder im Alter von 9-13 Jahren, bei sich aufnehmen würden! Im Zeitraum von 29.06. bis 20.07.2019. Wir würden uns freuen, wenn Sie den Kindern und uns helfen würden. Wir stehen Ihnen gerne für weitere Informationen oder Anmeldung zur Verfügung.

Conny Biehl, St. Wendeler Str. 80, Miesau, Tel.: 06372/6647

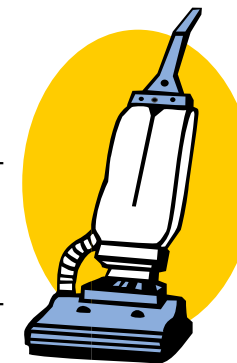
oder Hildegard Beisecker, Hauptstr. 20, Gries, Tel.: 06373/9978

Ausführliche Informationen auch unter: [www.kinder-von-shitkowitschi-pfalz.de](http://www.kinder-von-shitkowitschi-pfalz.de)

### Vertretungskraft dringend gesucht

Für die Protestantische Kindertagesstätte in Gries suchen wir dringend eine Vertretungskraft, die bei Bedarf unsere Reinigungskräfte vertreten kann.

Die Bezahlung erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.



Die Arbeitszeit ist am Nachmittag. Wenn Sie Zeit und Kapazität haben, das Team zu unterstützen, melden sie sich bitte direkt im Kindergarten bei Simone Rheinheimer unter Telefon 06373/891313.

## Weltgebetstag aus Slowenien

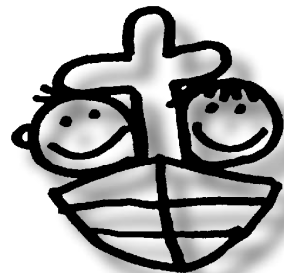
In unseren Gemeinden feiern wir den Weltgebetstag in diesem Jahr am Freitag, dem 8. März. Es wird in Gries um 14.30 Uhr im Gemeindesaal und in Elschbach in der katholischen Kirche um 19 Uhr „alles bereit“ sein für den diesjährigen Weltgebetstags-gottesdienst. Damit setzen auch wir ein Zeichen für Gastfreundschaft und Miteinander: Kommt, alles ist bereit! Es ist noch Platz.

Los geht es um 10 Uhr in Kübelberg ins Haus St. Valentin (Kirchengasse 4), wo wir auch um 13.30 Uhr wieder „landen“. Wenn du nicht weißt, wie du an dem Morgen nach Kübelberg kommen sollst, sag uns bitte Bescheid, dann organisieren wir den Transfer.

**Folgende Leistungen sind inklusive:** Shuttle-Service (bei Bedarf) • Hin- und Rückflug mit KiGo-Airlines • Reisebegleitung • Landesinformationen • Landestypische Verpflegung • Spiel und Spaß • Reiseandenken.

Die ReisebegleiterInnen sind: Heike Buhles, Eva König, Petra Buser-Kurzynoga, Heide Lebeck, Christine Pappon, Christiane Pfaff, Steffi Stay und Ute Stoll-Rummel.

*P.S.: Der Pilot für den Flug ist Gott.*



**KIRCHE MIT KINDERN**

## Besuch aus Gries/Elsass

In diesem Jahr besteht die Partnerschaft zwischen Gries/Pfalz und Gries/ Elsass bereits seit 40 Jahren.

Bereits im letzten Jahr konnten die Presbyterien während ihrer Rüstzeit im Elsass den Pfarrer der Kirchengemeinde Gries/Kurtzenhausen Pastor Pierre Kopp kennenlernen und es wurde ein Besuch in der Pfalz geplant.

Nun kommen insgesamt 12 Presbyterinnen und Presbyter aus Frankreich am 16. März zu uns nach Gries und wir freuen uns auf ein persönliches Kennenlernen.

Am Samstagabend laden wir alle Interessierten zu einem Abend der Begegnung in den Gemeindesaal nach Gries ein. **Da im Anschluss neun**

**der Gäste gerne übernachten würden, benötigen wir noch dringend Übernachtungsmöglichkeiten.** Wenn sie für diese Nacht ein Bett (auch gerne in Miesau) zur Verfügung stellen können, melden sie sich bitte so bald als möglich im Pfarramt (06372/1456). Vielen Dank schon jetzt.

Am Sonntag werden wir dann um 10 Uhr gemeinsam mit unseren Gästen Gottesdienst in Gries feiern.

In der Hoffnung, dass wir durch unsere Begegnung die Partnerschaft ein wenig wieder auf neue Füße stellen können, freuen wir uns auf unser Zusammenkommen.

*Ute Stoll-Rummel, Pfrin.*

## Do lachen jo die Hiehner!

Do lachen jo die Hiehner – und Sie bestimmt auch, wenn die Ludwigshafener Autorin Edith Brännler mit ihrer gleichnamigen Mundart-Lesung am Samstag, dem 13.04.2019, um 19:00 Uhr in die Protestantischen Kirche nach Gries kommt.

In ihren heiteren Kurzgeschichten beleuchtet sie die Eigenheiten „vun de Leit“ und hält bisweilen auch uns mit einem Augenzwinkern den Spiegel vor. Ihr hintergründiger Humor und ihr treffender Wortwitz machen ihre Veranstaltungen zu einem besonderen Erlebnis. Edith Brännler lebt die Szenen; sie lässt stimmlich

verschiedene Charaktere lebendig werden und versetzt die Zuschauer so mitten hinein ins Geschehen – fast wie in einem Theaterstück.

Lassen Sie sich überraschen von der gelungenen Mischung aus Texten zum Schmunzeln, zum Nachdenken und zum herzhaften Lachen, die die mehrfache Preisträgerin im Mundartwettbewerb Dannstadter Höhe zum Besten geben wird.

Herzliche Einladung durch den Förderverein Kirchenorgel Gries e.V. – der Eintritt ist frei.

*Andreas Rummel, Pfr.*



### Kinderweltgebetstag

Die Kindergottesdienstmitarbeiter\*innen der Kirchengemeinde Miesau „im Namen Gottes unterwegs“ sowie das katholischen Kindergottesdienst-Team Kübelberg/ Elschbach, laden dich am Samstag, dem 23.03.2019 um 10 Uhr zu einer ökumenischen Flugreise nach Slowenien ein!

Wenn du „mitfliegen“ möchtest, bitte deine Eltern dich bis zum 15.03.19 unter Telefon 06372-1456 anzumelden.

<b>03.03.: Estomihi</b>	10 Uhr (Lk 10,38-42)
<b>08.03.: Weltgebetstag</b>	14.30 Uhr Gottesdienst im Gemein- desaal
<b>10.03.: Invokavit</b>	9 Uhr (Hebr 4,14-16)
<b>17.03.: Reminiszere</b>	10 Uhr (Joh 3,14-21) mit Besuch aus Gries/Elsass
<b>24.03.: Okuli</b>	9 Uhr (Jer 20,7-13)
<b>31.03.: Lätare</b>	9 Uhr (Joh 6,47-51)
<b>07.04.: Judika</b>	10 Uhr (Joh 18,28-19,5)
<b>Bastelkreis</b>	donnerstags nachmittags im Gemein- desaal
<b>Bezirkssynode</b>	Sitzung am 15.03. um 18.45 Uhr in Homburg
<b>Büchertisch</b>	sonntags nach dem Gottesdienst
<b>Frauenbund</b>	nach Absprache
<b>Konfirmationskurs 2020</b>	dienstags um 16.30 Uhr, am 09.03. Fahrt ins Bibelhaus nach Neustadt
<b>Kirchenchor Miesau</b>	montags um 19.30 Uhr im Gemein- desaal
<b>Krabbeltreff</b>	montags von 10 bis 11.30 Uhr im prot. Kindergar- ten Gries, Raiffeisenring 3
<b>Presbyterium</b>	Sitzung am 12.03.19 um 18 Uhr
<b>Redaktionsschluss</b>	26.03. um 11 Uhr
<b>Singkreis</b>	19.03. um 19.30 Uhr in Miesau



MÄRZ

**Zeitumstellung im Monat März**

am 30. März 2019  
wird die Uhr  
um eine Stunde vorgestellt.

**Spendenaktion für die Kirchenfenster in Miesau vollendet**

Ganz herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern!

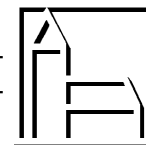
Mit **68.330,04 €** haben uns innerhalb von drei Jahren neben zwei Groß-  
spendern 27 % aller Angeschriebenen durchschnittlich 166 € gespendet.

Weitere **27.000 €** kommen von der **Dr.-Weisbrod-Russ-Stiftung** und  
**10.000 €** von der **Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur**.

*Kirchengemeinde Miesau, Volksbank Glan-Münchweiler*

*IBAN DE62 5409 2400 0003 8261 04 (Verwendungszweck: Kirchenfenster)*

<b>03.03.: Estomihi</b>	14 Uhr (Lk 10,38-42)
<b>08.03.: Weltgebetstag</b>	19 Uhr ök. Gottesdienst mit anschlie- ßendem gemütlichen Beisammen- sein in Elschbach
<b>10.03.: Invokavit</b>	10 Uhr (Hebr 4,14-16) anschließend Mitgliederversammlung Orgelbauverein
<b>17.03.: Reminiszere</b>	9 Uhr (Joh 3,14-21)
<b>24.03.: Okuli</b>	10 Uhr (Jer 20,7-13)
<b>31.03.: Lätare</b>	10 Uhr (Joh 6,47-51)
<b>07.04.: Judika</b>	14 Uhr (Joh 18,28-19,5) mit Taufe von Milo Christian Pacheco
<b>Besuchsdienst</b>	25.03. um 16.30 Uhr im Pfarrhaus
<b>Bezirkssynode</b>	Sitzung am 15.03. um 18.45 Uhr in Homburg
<b>Büchertisch</b>	in der Kirche
<b>Kindergottesdienst</b>	Flugreise am 23.03. um 10 Uhr ab Kübelberg St. Valentin siehe Seite 8
<b>Kirchencafé</b>	am 03.03. nach dem Gottesdienst
<b>Kirchenchor</b>	montags um 19.30 Uhr
<b>Kleinkind-Turnen</b>	donnerstags 10.15 Uhr „Haus für Kinder“
<b>Konfirmationskurs 2019</b>	mittwochs um 16 Uhr, am 09.03. Fahrt ins Bibel- haus nach Neustadt
<b>Konfirmationskurs 2020</b>	mittwochs um 17 Uhr, Konfi-Tag am 06.04.!
<b>Krabbelstube</b>	dienstags 10 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus
<b>Orgelbauverein</b>	Mitgliederversammlung am 10.03. um 11 Uhr in der Kirche
<b>Presbyterium</b>	Sitzung am Donnerstag 21.03. um 19.30 Uhr
<b>Redaktionsschluss</b>	26.03. um 11 Uhr
<b>Singkreis</b>	19.03. um 19.30 Uhr

**Das Opfergeld im Monat März**

ist in Gries und Miesau für  
für Hefte und Grußkarten bei Kranken-,  
Trauer- und Geburtstagsbesuchen bestimmt